

20 Jahre Film- und Bühnencosmetologie

Vor 20 Jahren gründete Hella d'Al Michael in Frankfurt die erste Fachschule für Film- und Bühnencosmetologie in Deutschland, an der sie junge Talente ausbildet.

Die Schülerinnen von MegAArt werden häufig von Firmen beauftragt, Veranstaltungen mit Bodypainting-Einlagen zu untermalen

Wo die MegAArtisten mit ihren phantasievollen Modellen auftreten, können sie sich der Aufmerksamkeit eines großen Publikums gewiß sein

Die Liebe zum Schminken war ihr schon in die Wiege gelegt worden: Hella d'Al Michael, 1950 in Bitterfeld geboren, kam als Tochter zweier Maskenbildner zur Welt. 1970 ging Hella nach Amerika, studierte an bekannten US-Instituten Visagismus und Bodypainting und sammelte als Praktikantin bei Filmproduktionen Erfahrungen. Nach mehreren Jahren Lehrzeit mit großen Meistern wie Jean d'Athène in Paris und Werner Keppler aus den USA, machte sie sich 1978 gemeinsam mit ihrem Vater selbständig und gründete ihre eigene Schule, das erste Film- und Bühnencosmetologen-Studio und -Ausbildungszentrum im Herzen Frankfurts.

Seither machen Hella d'Al Michael und ihre Schüler und Schülerinnen durch spektakuläre Veranstaltungen von sich reden. Body-Applikationen mit Gel – eine Spezialität des Hauses MegAArt – stehen in der Werbebranche und bei Theaterproduzenten hoch im Kurs.

Wo Hella und ihre Schüler ihr Können und ihre Kreativität unter Beweis stellen, ist die Kamera meist dabei und das staunende Publikum spart nicht mit anerkennendem Beifall. Auch auf dem Messekongreß COSMETICA Wiesbaden vom 28. bis 30. August sind sie mit ihrer Stop 'n Go-Performance dabei. (s. auch S.129). 